

## Presseinformation

### Neue Hilfsbrücke in Haltingen erfolgreich eingebaut

#### Einbau in der Nacht vom 30. Juni/1. Juli • Hilfsbrücke führt Gleis zukünftig über die Fußgängerunterführung am Bahnhof Haltingen

(Freiburg, 5. Juli 2019) In der Nacht von Sonntag, 30. Juni, auf Montag, 1. Juli 2019, wurde die Hilfsbrücke über die Fußgängerunterführung am Bahnhof Haltingen, südlich der Heldelinger Straße, mit einem Schwerlastkran erfolgreich eingebaut. Ursprünglich befand sich in diesem Bereich der Treppenabgang vom Bahnsteig 2. Im Jahr 2018 wurde der Bahnsteig zurückgebaut und durch einen Behelfsbahnsteig weiter südlich ersetzt. Mit der Hilfsbrücke wird nun der offene Bereich der Fußgängerunterführung überspannt, sodass dort das neue Gleis der westlichen Gleistrasse in Richtung Freiburg gebaut werden kann. Nördlich der Heldelinger Straße und südlich der Fußgängerunterführung liegen die neuen Gleise bereits; jeweils in einem Betontrog mit Unterschottermatten zum Schutz vor Erschütterungen.

Die Hilfsbrücke ist rund 8 Meter lang, etwa 3 Meter breit und 9,6 Tonnen schwer. Nach dem erfolgreichen Einbau folgen nun unter anderem Schweißarbeiten sowie die Herstellung des Unterbaus an der nördlichen und südlichen Seite der Hilfsbrücke. Anschließend kann auch in diesem Abschnitt das Gleis Richtung Freiburg eingebaut werden, über das dann ab November 2019 die Züge rollen.

Das Gleis in Richtung Basel geht bereits am 15. August 2019 in Betrieb. Es verläuft westlich der Hilfsbrücke. Hier liegt aktuell noch das abzweigende Gleis der Güterstrecke zum Rangierbahnhof. Dieses wird Anfang August zurückgebaut, um Platz für die neue westliche Gleistrasse zu schaffen.

Die Fußgängerunterführung am Bahnhof Haltingen wird aufrechterhalten, bis die Heldelinger Straße und die Unterführung neu gebaut sind. Erst mit Inbetriebnahme der östlichen Gleistrasse im Jahr 2024 kann dann die westliche Neubaustrecke im Abschnitt der Heldelinger Straße fertiggestellt werden. Bis dahin verläuft der Zugverkehr in Richtung Freiburg über die Hilfsbrücke.

Ein Video zum Einbau der Hilfsbrücke finden Sie in den sozialen Netzwerken auf den Kanälen des Großprojekts Karlsruhe-Basel.

Weitere Informationen zum Projekt finden Sie unter [www.karlsruhe-basel.de](http://www.karlsruhe-basel.de).

In den sozialen Netzwerken unter:

Facebook [www.facebook.com/tunnelrastatt](http://www.facebook.com/tunnelrastatt), [www.facebook.com/karlsruhebasel](http://www.facebook.com/karlsruhebasel)

Twitter [twitter.com/karlsruhebasel](https://twitter.com/karlsruhebasel) (@KarlsruheBasel) und

Instagram [www.instagram.com/tunnelrastatt](http://www.instagram.com/tunnelrastatt) (@tunnelrastatt) oder

[www.instagram.com/karlsruhebasel](http://www.instagram.com/karlsruhebasel) (@karlsruhebasel)

Das Großprojekt Karlsruhe-Basel wird kofinanziert von der Fazilität „Connecting Europe“ der Europäischen Union.

Herausgeber: Deutsche Bahn AG  
Potsdamer Platz 2, 10785 Berlin, Deutschland  
Verantwortlich für den Inhalt:  
Leiter Kommunikation und Marketing Oliver Schumacher

Michael Breßmer  
Sprecher Großprojekt  
Karlsruhe-Basel  
Tel. +49 (0)761 212-4504  
michael.bressmer  
@deutschebahn.com  
[www.deutschebahn.com/presse](http://www.deutschebahn.com/presse)